

Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)
bei der Stadt Paderborn im Zuge der Antragstellung auf das
Registrierungsverfahren gemäß dem Betreuungsorganisationsgesetz (BtOG)

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Stadt Paderborn von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:	<p>Stadt Paderborn vertreten durch den Bürgermeister Am Hoppenhof 33 33104 Paderborn Telefon: +49 5251/88-0 Telefax: +49 5251/88-2000 E-Mail: info@paderborn.de</p> <p>Fachbereich/Abteilung: Jugendamt Paderborn</p>
Datenschutzbeauftragte/r:	<p>Datenschutzbeauftragte/r der Stadt Paderborn <u>persönlich</u> Am Hoppenhof 33 33104 Paderborn</p> <p>E-Mail: datenschutz@paderborn.de</p>
Zweck und Notwendigkeit:	<p>Die Stadt Paderborn verarbeitet personenbezogene Daten zur Sicherstellung der Einhaltung der Grundlagen des Betreuungsorganisationsgesetzes (BtOG).</p> <p>Die Stadt Paderborn darf nur dann an andere Personen oder Stellen personenbezogene Daten weitergeben, wenn Sie dem zugestimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist.</p>
Rechtsgrundlage:	<p>Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage des Betreuungsorganisationsgesetzes (BtOG):</p> <ul style="list-style-type: none"> • § 23 Betreuungsorganisationsgesetz (BtOG) • § 26 Betreuungsorganisationsgesetz (BtOG)
Kategorien personenbezogener Daten:	<ul style="list-style-type: none"> • Die Wohnanschrift oder Büroanschrift des Gesetzlichen Betreuers / Berufsbetreuers / Vereinsbetreuers • Geburtsdatum • E-Mail, Telefon • Angaben gemäß gerichtlicher Bestellsurkunde • Angaben gemäß Studiennachweis/ Sachkundenachweis • Angaben gemäß Führungszeugnis

	<ul style="list-style-type: none"> • Angaben gemäß Schuldnerverzeichnis • Angaben gemäß Arbeitsvertrag • Freiwillige Angaben zu weiteren Mitarbeitern der Einrichtung des Betreuungsbüros
Herkunft personenbezogener Daten:	<ul style="list-style-type: none"> • Sämtliche Daten auf Grundlage des Registrierungsverfahrens im Rahmen des BtOG • Meldende Person übermittelt diese über ein Online-Formular der Stadt Paderborn • gerichtliche Bestellsurkunde • Studiennachweis / Sachkundenachweis • Führungszeugnis • Schuldnerverzeichnis • Arbeitsvertrag • Berufshaftpflichtversicherungen
Empfänger/Kategorien von Empfängern:	<ul style="list-style-type: none"> • Zuständige berechnete Stellen nach BtOG (wie Betreuungsgerichte, Betreuungsbehörden) • Beteiligte Rechenzentren und Auftragsverarbeiter.
Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:	Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nur im Rahmen des BtOG vorgesehen.
Speicherdauer bzw. -kriterien:	Die Daten werden solange gespeichert, solange die Zuständigkeit als Stammbehörde besteht. Nach Ende der Zuständigkeit als Stammbehörde, werden diese nach 10 Jahren (Gesetzliche Aufbewahrungsfrist) gelöscht.
Betroffenenrechte:	<p>Auskunftsrecht (Art. 15) Recht auf Berichtigung (Art. 16) Recht auf Löschung (Art. 17) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20) Widerspruchsrecht (Art. 21)</p> <p>Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen.</p> <p>Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf Tel.: 0211 38424-0, Fax-Nr.: 0211 38424-10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de</p>
Profiling/Automatisierte Entscheidungsfindung:	Ein Profiling/automatisierte Entscheidungsfindung seitens der Stadt Paderborn findet nicht statt.